



Bei einem kleinen Straßenfest gaben Andreas Schupp (Bauamt), Irmgard Gerdes, Eckhard Manzke (Tiefbauingenieur) und Bürgermeister Volker Kieber (von links) die sanierte Tunibergstraße frei. FOTO: MARIO SCHÖNEBERG

Nach vielen Anläufen sind die Straßen umgebaut

Bad. Zeit.
31.7.2006

Anwohner der Tunibergstraße und Hogengasse feierten

GOTTENHEIM (ms). „Was lange währt wird endlich gut“, freute sich Gottenheims stellvertretender Bürgermeister und Anwohner Kurt Hartenbach darüber, dass die Tunibergstraße und Hogengasse nun fertiggestellt ist. Bei einem Straßenfest feierten die Anwohner das Ereignis.

Schon seit mehr als zehn Jahren war die Sanierung der beiden Straßen in Planung. 1996 kam Gottenheim zudem ins Landessanierungsprogramm. Doch erst mal tat sich wenig. Mit dem Amtsantritt von Bürgermeister Volker Kieber wurde das Projekt forciert. Doch es gab Schwierigkeiten. Einige Anwohner sahen nicht ein, dass sie für einen sicheren Gehweg einige Quadratmeter ihres Grundstückes abgeben müssten. Andere wehrten sich vehement gegen die Versetzung ihrer Grenzmauern. Doch nach und nach konnte die Verwaltung die Anwohner von dem Projekt überzeugen. Andreas Schupp vom Bauamt wurden von vielen

Rednern hier für seinen Einsatz gelobt. Im Mai vergangenen Jahres konnte dann das mit 460 000 Euro veranschlagte Bauvorhaben endlich in Angriff genommen werden. Doch es traten wiederum Schwierigkeiten auf, erläuterte Tiefbauingenieur Eckehard Manzke. Kanäle und Leitungen lagen kreuz und quer, auch die Höhenprofile der Hofeinfahrten und die Hausanschlüsse entsprachen nicht den Plänen. Zudem sei die Baustelle oftmals unterbesetzt gewesen, berichtete Bürgermeister Kieber. Doch das alles habe sich gelohnt, erklärte Kurt Hartenbach. Es gebe nun „eine anständige Straße mit anständigen Leuten“, schöne Parkplätze, einen sicheren Gehweg, neue Mauern und Hausanschlüsse und die Stromleitungen liegen nun unter der Erde.

Einen großen Dank sprach er auch Irmgard Gerdes aus, die die Idee zu dem Fest hatte und für dessen Organisation zuständig war.